

Othmar Boss und seine Frau Catharina Wachter suchen um Nachlass der Strafe wegen vorehelichen Beischlafs an. Ausf. o. O., o. D. [ca. 1733 Februar 21], AT-HAL, H 2627, unfol.

[1] Durchleüchtigster herzog, etc.

Gnädigster reichsfürst und herr, herr, etc., etc.¹

Euer hochfürstlich durchleücht kome ich unterthänigst, trey, gehorsambster unterthan, umb dero bekandte landtsfürstliche, mildeste gnad anzuerueffen und zue bitten, höchst dieselbe geruehen möchten, meinen begangenen fehler und fruhezeitigen beyschlaff mit meinem iezmahligen weib Catharina Wachterin (so ein enckhle von dero schon so lange jahr und noch bishero trey in diensten stehenden alten weingarthmaister Johanes Latenser ist) umb die von einem löblichen Oberamt² angesezte straff pro 20 lb. d.³ gnädigst nachzuesehen, anerwogen wir im geringsten nichts bemittlet, sonderen uns mit der täglichen hand und feldarbeith erwehren müessen. Der beschechene fehler ist uns herzlich layd, wollen Gott darumben umb verzeüchung, eüer hochfürstlich durchleücht aber umb nachlassung diser unauffbringlichen straff [2] unterthänigst gebetten haben. Wir hingegen verbünden uns nach dero gnädigsten befelch ein oder anderte wohlfahrt zue glorwürdigst, langwiriger regierung und auffnahm dero hochfürstlichen hauses zu verrichten, getrösten uns anbey, einer gnädigsten willfahr und ersterben.

Euer hochfürstlich durchleücht

Unterthänigst, trey, gehorsambste

Unterthanen Othmar Boss und sein hausfrau Catharina Wachterin

[3] [Adresse]

Numero 1

Dem durchleüchtigsten herzogen und herrn, herrn Joseph Johan Adam⁴ des Heyligen Römischen Reichs⁵ fürsten und regierern des hauses von und zu Liechtenstein zue Nicolspurg, in Schlesien zue Troppau und Jägerndorff herzogen, graffen zue Rittberg, etc., etc., rittern des Guldenen Vliesses, Grand de Espagne erstern class⁶, der römisch kayserlichen und königlich catholischen mayestät würckhlichen gehaimben rath.

Unserem gnädigsten landtsfürsten und herren, herrn.

Von Ottmar Boss und Catharina Wachterin ut intus.

¹ Joseph Wenzel Lorenz von Liechtenstein (1696–1772) regierte von 1712 bis 1718, neuerlich als Vormund von Johann Nepomuk von 1732 bis 1745 und von schließlich von 1748 bis 1772, in Vaduz und Schellenberg. Vgl. Adolf SCHINZL, *Liechtenstein, Joseph Wenzel Fürst von und zu*; in: *Allgemeine Deutsche Biographie* 18 (1883), S. 623–625; Gustav WILHELM, *Stammtafel des Fürstlichen Hauses von und zu Liechtenstein*, Vaduz 1985, Tafel 7; Constant von WÜRZBACH, *Liechtenstein, Joseph Wenzel Fürst*; in: *Biographisches Lexikon des Kaiserthums Österreich*, Bd. 15, Wien 1866, S. 156–163 und *Stammtafel II*.

² Das Oberamt war vom 16. Jahrhundert bis 1848 die lokale Institution, die den Landesberrn vertrat und für ihn die landesberrlichen Grundrechte ausübte. Amtssitz war bis 1809 im Schloss Vaduz. Vgl. Paul VOGT, *Oberamt*; in: Arthur BRUNHART (Projektleitung), Fabian FROMMELT et al. (Red.), *Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein*, Bd. 2, Vaduz–Zürich 2013, S. 661–662.

³ Pfund Pfennig.

⁴ Joseph Johann Adam von Liechtenstein (27.05.1690–17.12.1732) war ein Sohn von Anton Florian (1656–1721). Er regierte von 1721 bis 1732. Vgl. WILHELM, *Tafel 6*; WÜRZBACH, *Bd. 15*, S. 127–128 und *Stammtafel II*.

⁵ Heiliges Römisches Reich war die offizielle Bezeichnung für den kaiserlichen Herrschaftsbereich vom Mittelalter bis zum Jahre 1806. Vgl. Klaus HERBERS, Helmut NEUHAUS, *Das Heilige Römische Reich – Schauplätze einer tausendjährigen Geschichte (843–1806)*, Köln-Weimar 2005.

⁶ Schlesien ist eine Region in Mitteleuropa im Süden von Polen und Nordosten von Tschechien. Troppau (Opava) war die Residenzstadt des ehemaligen Herzogtums Troppau (CZ), das zeitweise zu Mähren, ab 1621 zu Schlesien gehörte. Jägerndorf (Krnov) war die Residenzstadt des ehemaligen Herzogtums Jägerndorf (CZ). Grafschaft Rietberg, heute in Nordrhein-Westfalen (D). Der Orden vom Goldenen Vlies (Flüß) ist ein von Herzog Philipp III. von Burgund 1430 begründeter Ritterorden. „Grande“ ist ein Titel des Hochadels in Spanien.